



Update 5060.000

Datum: 08.11.2022
Weitere Informationen: docs.swissalary.ch



Rechtliche Hinweise

SwissSalary Ltd. behält sich alle Rechte aus diesem Dokument vor.

Keinerlei Teile dieses Werks dürfen in jeglicher Form oder auf jegliche Weise vervielfältigt werden – sei es grafisch, elektronisch oder mechanisch, einschliesslich durch Kopieren, Aufzeichnen, Mitschneiden oder mit Hilfe von Informationsspeicherungs- und Datenabfragesystemen – ohne dass die schriftliche Genehmigung von SwissSalary Ltd. vorliegt.

SwissSalary Ltd. behält in vollem Umfang sämtliche ihr zustehenden Immaterialgüterrechte, insbesondere alle Patent-, Design-, Urheber-, Namens- und Firmenrechte sowie die Rechte an ihrem Know-how.

Obwohl bei der Erstellung dieses Dokuments jegliche Vorsichtsmassnahmen ergriffen wurden, übernimmt SwissSalary Ltd. keine Haftung für Fehler, Auslassungen oder Schäden die aus der Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen oder aus der Nutzung der Programme und des Quellcodes entstehen. Keinesfalls haftet SwissSalary Ltd. für jegliche Gewinnausfälle oder andere kommerzielle Schäden, die direkt oder indirekt durch dieses Dokument verursacht oder mutmasslich verursacht wurden.

copyright 1998 - 2022 Swisssalary Ltd.

Änderungsdatum: 08.11.2022

Impressum

SwissSalary AG (SwissSalary Ltd.)
Bernstrasse 28
CH-3322 Urtenen-Schönbühl
Schweiz

Tel.: +41 (0)31 950 07 77
support@swisssalary.ch
swisssalary.ch

Social Media

Youtube
Facebook
Instagram
LinkedIn
Xing
Twitter

Zertifizierung

Swissdec

Index

1	Update 5060.000 User	
1.1	Update 5060.000 Einleitung	7
1.2	Berichte	8
1.2.1	Differenzliste Filterfunktion	8
1.2.2	Lohnabrechnung Lohnarten Zusammenziehen	9
1.2.3	Lohnabrechnung Feriensaldo mit Periode Starttag	9
1.2.4	Lohnausweis Lohnnachgenuss	9
1.2.5	Lohnausweis Beteiligungen	10
1.2.6	Lohnausweis Beschäftigungsgrad	10
1.2.7	Lohnausweis Expatriate Regelung	10
1.2.8	Lohnausweis Adresse nach Austritt	10
1.2.9	Lohnausweis Kinderzulagen durch Ausgleichskasse	10
1.2.10	Lohnausweis Rektifikat	11
1.2.11	Jahresabrechnungen Sozialversicherungsnummer	11
1.2.12	Jahresabrechnung AHV UID-Nummer	11
1.2.13	Jahresabrechnung FAK Auswahl	12
1.2.14	Jahresabrechnung AHV Wechsel Ausgleichskasse	12
1.2.15	Jahresabrechnung AHV Negativlohn	13
1.2.16	Personalliste Angezeigte Dimension	13
1.2.17	Ablauf Kinder-/Ausbildungszulagen fehlendes Datum	13
1.2.18	ALV Zwischenverdienstbescheinigung Funktion	13
1.2.19	ALV-Bescheinigung E-Mail	13
1.2.20	Absenzenliste A4H Ausgabe nach Excel	13
1.2.21	Abszenzenspiegel Wochenenden	14
1.2.22	Ferienkontrolle Sortierfunktion	14
1.3	Swissdec 5.0	14
1.3.1	BUR-Nummer Präfix	14
1.3.2	Berechnung Grenzwerte ALV Wiedereintritt	14
1.3.3	Berechnung Grenzwerte UVG Wiedereintritt	14
1.3.4	Berechnung Grenzwerte KTG Wiedereintritt	15
1.3.5	Berechnung Grenzwerte UVGZ Wiedereintritt	15
1.3.6	Statistik BFS FlexProfiling	15
1.3.7	ELM-Meldung UVG Versicherer unbekannt	15
1.3.8	Lohn melden EMA-Meldung	15
1.3.9	Lohn melden LSE umbenannt in Statistik	16
1.3.10	Lohn melden QST Tarifänderungen	16

1.3.11	Lohn melden QST Tarifänderung rückwirkend	16
1.3.12	Lohn melden QST Ende Pflichtigkeit	17
1.3.13	Lohn melden QST Kategorie Sondervereinbarung FR	17
1.3.14	Lohn melden QST weitere Einkünfte	17
1.3.15	Lohn melden Dialog ELM	17
1.3.16	Lohn melden Kein UVG-Versicherer	18
1.3.17	Lohn melden Kein BVG-Versicherer	18
1.3.18	BVG Meldung Mutationsgründe	18
1.3.19	Lohnstammdaten Versicherungs Vertrag UVGZ	18
1.3.20	Lohnstammdaten Versicherungs Vertrag KTG	18
1.4	Schnittstellen	19
1.4.1	Webservices TimeMachine	19
1.4.2	Schnittstelle Arbeitszeugnis swiss+	19
1.4.3	SAP Business byDesign Interface Fehler Buchungsdatum	19
1.4.4	SAP Excel zip File	19
1.4.5	SmartPort Fehlermeldung E-Mail	21
1.4.6	SmartPort Zukünftige Adressänderung aus Direct	21
1.4.7	SmartPort Protokoll Factbox	21
1.5	Quellensteuer	21
1.5.1	Jahresübergreifende Nachzahlung Tarif Vorjahr	21
1.5.2	Personalkarte Aufforderung Partnerdaten	21
1.5.3	Satzbestimmung zwei Lohnläufe mit untermonatiger Anstellung	22
1.5.4	Satzbestimmender Lohn Nachzahlung jährlicher Kanton	22
1.6	KLE	22
1.6.1	KLE Berechnung 13. ML Stundenlohn	22
1.6.2	KLE Statistik hochrechnen bei Stundenlohn	22
1.6.3	KLE 14. Monatslohn Statistik	22
1.6.4	KLE Datum Arbeitswiederaufnahme	23
1.6.5	KLE interne Dokumente und Notizen	23
1.6.6	KLE Rückfall vor Eintritt	23
1.6.7	KLE Fremdversicherung	23
1.6.8	KLE Direct File Type Filter	23
1.6.9	KLE Schadenmeldung Lohnangaben	23
1.7	SwissSalary Budget	24
1.7.1	Budget Strukturfassung	24
1.7.2	Budget Struktur generieren Zeitperiode	24
1.7.3	Budget Struktur Dimension	24
1.7.4	Budget Buchungsgruppen	24
1.7.5	Budget Matrix Lohnklasse und Lohnstufe	24

1.7.6	Budget Schema Spaltenauswahl	24
1.7.7	Budget Aufteilung bei Kostenstellen Splitting	25
1.7.8	Budget Filter Fibu Konto	25
1.7.9	Budget Planstellen FTE	25
1.7.10	Budget Berechnete BVG-Beiträge	25
1.7.11	Budget Dimension einblenden	25
1.7.12	Budget Spaltenlayout	25
1.8	Verwaltung	26
1.8.1	Abrechnungskreis Feldauswahl Akontostatus	26
1.8.2	Lohnstammdaten Wegfall Solidaritätszuschlag ALVZ ab 01.01.2023	26
1.8.3	Lohnstammdaten Kontakt KLE und SUA	26
1.8.4	Lohnstammdaten Stornosperre	26
1.8.5	Lohnstammdaten Statistik Buchungskreis	26
1.8.6	Dokument Typ Direct Versand	27
1.9	Lohnlauf	27
1.9.1	Arbeitszeitkalender Umrechnung Stunden Tage	27
1.9.2	TapBoard Anzeigefehler Name / Monat	27
1.9.3	Periode Starttag 1 Pensumsänderung	27
1.9.4	Lohn abrechnen Rückrechnung Kinderzulagen	27
1.9.5	Rapportierungskarte Fehlermeldung bei Vorschau	28
1.9.6	ISO-File mit QR Rechnung mehrere QR Empfänger	28
1.9.7	Vergütungsauftrag QR-Rechnung integriert	28
1.9.8	Lohn stornieren Meldung Stornosperre	28
1.9.9	Lohnlaufliste EasyRapport zurücksetzen	28
1.10	Modern Client	28
1.10.1	SwissSalary Bau Cloud	28
1.10.2	REST API Cloud Essentials	29
1.10.3	Cloud Essentials Zusätzliche Tabelle API	29
1.10.4	Cloud Essentials Personal Dossier als API-Page	29
1.10.5	Rexx Schnittstelle Lesezeichen Einrichtungsseite	30
1.11	Personal	30
1.11.1	TimeMachine Abteilung	30
1.11.2	TimeMachine verknüpfte Felder	30
1.11.3	TimeMachine Ansicht	30
1.11.4	TimeMachine Hinweis verknüpfte Felder	30
1.11.5	TimeMachine Änderung Gültig ab	31
1.11.6	Direct Registrierungscode Unterdrückung auf Lohnabrechnung	31
1.11.7	Personalkarte Felder Kanton und Ländercode	31
1.11.8	Personalkarte Halbfamilie	31

1.11.9	Personalkarte Meldedatum AHV-Minuslohn	31
1.11.10	Personalliste Status Filter löst Fehler aus	32
1.11.11	Personalvorlagen Abrechnungskreisfilter	32
1.11.12	Personalvorlagen Personaldimensionen	32
1.11.13	Infobox Mitarbeiter Dossier	32
1.11.14	Personal Lohnposten Herkunftsdomäne	32
1.11.15	Personal Lohnposten Herkunftsdomäne	32
1.11.16	Personal Bank ESR Einzahlungsschein nicht mehr unterstützt	33
1.11.17	Personal Dossier Rapportierungskarte Dokumenten Typ	33
1.11.18	Personal Dossier Dokumenten Typ	33
1.11.19	Personalwesen Werdegang	33
1.12	SwissSalary EasyRapport	34
1.12.1	EasyRapport Transfer Kostenstellen nach Verbuchung	34
1.12.2	EasyRapport Mandantenübergreifende Prüfung Lizenz	34
1.12.3	EasyRapport Einrichtung Feld RFID	34
1.12.4	EasyRapport XML-Debugging	34
1.13	SwissSalary Direct	34
1.13.1	Dokumente an Direct Fehlermeldung	34
1.14	SwissSalary NSP	35
1.14.1	Absenzen Vortrag Stellenprozentänderung per TimeMachine auf Personalstelle	35
1.14.2	Personalstellen Stundenlohn QST Satzbestimmendes Einkommen	35
1.14.3	Nachzahlung Überstunden	36
1.14.4	Easy Rapport Login Personalstellen Gültigkeit	36
1.15	Technische Partner- und Kunden-Informationen	36
1.15.1	Upgrade Ersatz Schritt für Schritt Upgrade	36
1.15.2	Integration Events SwS Process Payroll Report	36
1.15.3	Events Kostenrechnungsbuchung	37
1.15.4	Lohnabrechnung Fehlermeldung Berechtigung	37
1.15.5	Basis Lizenz Fehlermeldung TimeMachine	37
1.15.6	SwissSalary Store Bankenstamm	37
2	Update 5060.000 (03.11.2022) Systemadmin	
2.1	SwissSalary-Website Download der Objekte und App	38
2.2	Updates und Hotfixes einlesen/aktualisieren	39
2.3	Zugriffsrechte und Berechtigungen	41

1 Update 5060.000 | User

1.1 Update 5060.000 | Einleitung

Liebe SwissSalary-Kunden
Liebe SwissSalary-Partner

Wir präsentieren Ihnen das Handbuch zum SwissSalary Update 5060.000 vom 03. November 2022. Dieses beinhaltet ebenso die Dokumentation der QualityReleases 5059.001 bis 5059.003. Nach der Installation dieses Updates sind Sie auf dem aktuellsten Stand von SwissSalary. Nebst tollen Neuerungen und Verbesserungen in SwissSalary haben wir ebenfalls unsere bi-direktionalen Schnittstellen zu unseren bestehenden Add-ons SwissSalary Direct, SwissSalary EasyRapport, SwissSalary Budget und der neusten Lösung SwissSalary Insights weiter entwickelt.

Eine Übersicht der wichtigsten Änderungen haben wir mit unserem Newsletter versendet und Sie finden diese jederzeit auf unserer Website [swissalary.ch](https://www.swissalary.ch) im Magazin.

WICHTIGE HINWEISE

☐ Basis-Voraussetzung

Bitte stellen Sie sicher, dass vor dem Ausführen des Update-Prozesses mindestens die SwissSalary-Version 5058.000 installiert ist. Ab der SwissSalary Version 5060.000 ist es nicht mehr zwingend nötig, dass alle Versionen chronologisch eingespielt werden und es könnte auf das Einspielen von SwissSalary Version 5059.000 verzichtet werden.

Wurden in Ihren SwissSalary-Standard-Objekten firmenspezifische Änderungen durch Ihren Dynamics 365-Partner vorgenommen, müssen Sie Ihren Dynamics 365-Partner zwingend vor der Installation der Objekte kontaktieren.

Bitte beachten Sie, dass Sie jederzeit mit der aktuellsten Version arbeiten. Wir unterstützen die aktuellste und die unmittelbar letzte SwissSalary-Version.

☐ Gesamt-Update mit allen verfügbaren Objekten

Die Haupt-Updates werden jeweils ca. im April/Mai und Oktober/November, analog zum Release-Zyklus von Microsoft Dynamics 365 Business Central, veröffentlicht. Nach jedem Update muss der Client neu gestartet werden, damit der Update-Aktualisierungsprozess durchläuft und unter 'Organisation' die aktuellste Version erscheint.

☐ SwissSalary 365 | Microsoft Dynamics 365 Business Central | Microsoft SaaS-Cloud

Die SwissSalary 365-App befindet sich stets auf der aktuellsten Version von Microsoft Dynamics 365 Business Central sowie auf der aktuellsten SwissSalary-Version. Die Aktualisierung der App erfolgt mit wenigen Klicks direkt über das Admin-Center (siehe unser [Schulungs-Video](#)). Das Video wird Ihnen seit dem Release 5057.000 ebenfalls direkt im Rollencenter in den Produkt Videos angezeigt.

❑ **SwissSalary onPrem | Dynamics 365 Business Central**

Das SwissSalary Update 5060.000 ist für folgende **Business Central**-Versionen (onPrem/private Cloud) verfügbar:

- o **neu** Dynamics 365 Business Central 2022 Wave 2 - Version 21 (AL)
- o Dynamics 365 Business Central 2022 Wave 1 - Version 20 (AL)
- o Dynamics 365 Business Central 2021 Wave 2 - Version 19 (AL)

- o Dynamics 365 Business Central Spring' 19 - Version 14 (C/AL)
- o Dynamics 365 Business Central Fall' 18 - Version 13 (C/AL)

Für die Version 'Dynamics 365 Business Central 2021 Wave 2 - Version 19 (AL)' wird ab dem Update 5061.000 (April/Mai 2023) kein SwissSalary Update veröffentlicht. Bitte aktualisieren Sie Ihre Lösung mindestens auf Business Central 2022 Wave 1 - Version 20 (AL) um von den Aktualisierungen zu profitieren.

In SaaS (Public Cloud von Microsoft) unterstützen wir immer die aktuellste Version, somit veröffentlichen wir das SwissSalary Update 5060.000 nur für BC 21. Beachten Sie, dass auch vorhandene Sandboxes migriert werden müssen, damit 5060.000 installiert werden kann.

❑ **SwissSalary onPrem | Dynamics NAV**

SwissSalary Update 5060.000 ist für folgende **Dynamics NAV**-Versionen (onPrem/private Cloud) verfügbar:

- o Dynamics NAV 2018
- o Dynamics NAV 2017

❑ **SwissSalary BAU-Kunden**

Kunden mit der Lösung SwissSalary BAU erhalten dieses Update ausschliesslich für die Version 'Dynamics 365 Business Central Spring' 19 - Version 14 (C/AL)'.

Das SwissSalary Update 5060.000 ist das letzte Update für die BC14 Version. Die Informationen zu den nötigen Schritten wurden per Mail an unsere Kunden mit der Lösung SwissSalary Bau zugestellt.

❑ **Quellensteuer-Tarife, PLZ- und Bankenstamm und SwissSalary Standard-Berechtigungs-Rollen**

Bitte halten Sie diese Daten stets aktuell. SwissSalary publiziert periodisch im SwissSalary Store die neusten Tarife und Stammdaten. Mittels nur eines Klicks via Organisation lassen sich diese Daten aktualisieren. Neu können Sie auch nur einzelne QST Tarife für einen Kanton aktualisieren.

❑ **Rollencenter**

Rollencenter SwissSalary | RTC-Clients ab Dynamics NAV 2017 bis Business Central Spring' 19 - Version 14 (C/AL)

SwissSalary verfügt seit Einführung des RTC-Clients über ein übersichtliches und intuitives Rollencenter.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen mit der neusten SwissSalary-Version und danken Ihnen für die wertvollen Verbesserungsvorschläge, die wir für Sie umsetzen konnten.

Ihr SwissSalary Team

1.2 Berichte

1.2.1 Differenzliste | Filterfunktion

Task #11563 | 5059.002

Bei der Erstellung der Differenzliste wurden bei Anwendung des Lohnartenfilters nicht alle Lohnarten mit Differenzen angezeigt. Dieser Fehler wurde behoben.

1.2.2 Lohnabrechnung | Lohnarten Zusammenziehen

Task #10986 | 5060.000

Neu wird für eine Lohnart mit der Einrichtung 'Zusatztext' - "Zusammenziehen", immer die (übersetzte) Beschreibung der Lohnart auf der Lohnabrechnung angezeigt.

1.2.3 Lohnabrechnung | Feriensaldo mit Periode Starttag

Task #11679 | 5060.000

Auf der Lohnabrechnung sowie in der Rapportierungskarte wurden die Salden des Ferienguthabens nicht korrekt berechnet, wenn der Lohn mit Periode Starttag 1 abgerechnet wurde. Dieser Fehler wurde behoben.

1.2.4 Lohnausweis | Lohnnachgenuss

Task #11575 | 5060.000

Stirbt eine angestellte Person, kann eine Drittperson für eine Lohnnachgenusszahlung berechtigt sein.

Die Lohnart wird seit einiger Zeit mit der Initialisierung ausgeliefert. Finden Sie diese noch nicht im Lohnartenstamm, können Sie diese entsprechend einrichten.

Das Arbeitsverhältnis endet mit dem Todestag, weshalb dieses als Austrittsdatum erfasst wird.

Erfassen Sie eine neue Bankverbindung, lautend auf die begünstigte Person und blenden Sie im Register Begünstigter alle Felder ein. Aktivieren Sie Besoldungsnachgenuss.

Begrenzen Sie die bisherige Bankverbindung zeitlich, so dass diese neue Bankverbindung für den Lohnnachgenuss berücksichtigt wird.

Verarbeiten Sie den Lohnnachgenuss über die Rapportierung unter Verwendung der entsprechenden Lohnart und der Bankverbindung der begünstigten Person.

Erstellen Sie nun den Lohnausweis. Für die verstorbene Person wird unter Ziffer 15 der von der Swissdec vorgegebene Text angezeigt: Besoldungsnachgenuss an *Name Vorname, Adresse, PLZ und Ort*.

Der Wert wird unter Ziffer 4, Kapitaleistungen, angezeigt. Diese Zuweisung erfolgt aufgrund der Einrichtung auf der Lohnart selber.

1.2.5 Lohnausweis | Beteiligungen

Task #11405 | 5060.000

Gemäss der Wegleitung zum Lohnausweis werden in verschiedenen Fällen Bemerkungen in Ziffer 15 des Lohnausweises verlangt. Bei Beteiligungen ohne steuerbares Einkommen sind unter dem Register Lohnausweis auf der Personalkarte nun folgende vier Optionen vorhanden:

- gesperrte Mitarbeiteroptionen
- nicht börsennotierte Mitarbeiteroptionen
- Anwartschaften auf Mitarbeiteraktien
- Unechte Mitarbeiterbeteiligungen

1.2.6 Lohnausweis | Beschäftigungsgrad

Task #11744 | 5060.000

Bis anhin wurde der Beschäftigungsgrad auf dem Lohnausweis in Ziffer 15 Bemerkungen angedruckt, wenn die Stellenprozente beim zuletzt durchgeführten Lohnlauf der Steuerperiode kleiner als 100.00% waren. Neu wird der Beschäftigungsgrad in Ziffer 15 Bemerkungen angedruckt, wenn die Stellenprozente beim zuletzt durchgeführten Lohnlauf der Steuerperiode grösser als 0.00% und kleiner als 100.00% sind. So werden künftig die Angaben mit dem Beschäftigungsgrad von 0 % unterdrückt.

1.2.7 Lohnausweis | Expatriate Regelung

Task #11386 | 5060.000

Im Register Lohnausweis kann auf der Personalkarte die genehmigte Expatriate Regelung hinterlegt werden. Liegt eine genehmigte Expatriate Regelung vor, wird dies in Ziff. 15 auf dem Lohnausweis angedruckt. Wenn Lohnarten der Ziffer 13.1.2 zugewiesen sind und keine Expatriate Regelung auf der Personalkarte zugewiesen ist, dann wird der Text und Betrag in Ziffer 13.1.2 angedruckt.

1.2.8 Lohnausweis | Adresse nach Austritt

Task #11489 | 5060.000

Bei einem Austritt ist die Adresse zum Austrittszeitpunkt für den Lohnausweis relevant. Wurde nach dem Austritt über einen TimeMachine Eintrag eine Adressänderung verarbeitet, wurde die Adresse dieses Lohnlaufs für den Lohnausweis berücksichtigt. Das wurde korrigiert und Lohnläufe nach Austritt haben keinen Einfluss mehr auf die Adresse auf dem Lohnausweis.

1.2.9 Lohnausweis | Kinderzulagen durch Ausgleichskasse

Task #11545 | 5060.000

Die Kinderzulagen im Kanton Genf werden direkt via Ausgleichskasse bezahlt. Die in Frankreich lebenden Arbeitnehmer, welche Kinder haben, erhalten die Kinderzulagen z.B. pro Quartal und nicht monatlich ausbezahlt. Diese Zahlungen müssten mit den Lohnarten "Kinderzulage Korrektur Vorjahr" und "Kinderzulage Korrektur" mit Zuordnung auf das Kind erfasst werden. Auf dem Lohnausweis unter Ziffer 15 erscheint der Text "Kinderzulage durch Ausgleichskasse bezahlt" neu auch wenn nur Korrekturen rapportiert wurden mit dem korrekten Betrag.

1.2.10 Lohnausweis | Rektifikat

Task #11496 | 5060.000

Mit der Aktivierung des Swissdec 5.0 Standards wird neu beim Melden des Lohnausweises für jeden Lohnausweis eine eindeutige Dokumenten-ID generiert. Diese ist auf dem Lohnausweis auch ersichtlich. Muss nachträglich für eine einzelne Person ein Lohnausweis ersetzt werden, soll dies mittels Erstellung eines Rektifikats erfolgen.

Nehmen Sie die nötigen Änderungen / Ergänzungen vor und gehen Sie dann bei der Personalkarte in das Register Lohnausweis. Mit "Mehr Felder anzeigen" sehen Sie dort einen Wert bei Anzahl Dokument Rektifikate. Klicken Sie auf die Zahl.

Sie gelangen auf die Anzeige der Lohnausweise. Wählen Sie den zu ersetzenden Eintrag und lösen Sie den Vorgang Lohnausweis Rektifikat übermitteln oder Lohnausweis Rektifikat drucken aus, je nach dem, ob Sie die Übermittlung an das Steueramt vornehmen möchten oder ein PDF generieren möchten.

Automatisch erfolgt nun der Andruck, dass dieser Lohnausweis das fehlerhafte Dokument ersetzt.

Müssen alle Lohnausweise neu übermittelt werden, können Sie diese über die Ersatzmeldung vornehmen und müssen nicht diesen Schritt pro Person vornehmen. Die Erstellung des Rektifikats ist nur vorgesehen, wenn einzelne Dokumente neu erstellt werden müssen.

1.2.11 Jahresabrechnungen | Sozialversicherungsnummer

Task #11497 | 5060.000

Aufgrund der Vorgaben von Swissdec wurde bei folgenden Berichten die Sozialversicherungsnummern der Personen ergänzt:

- AHV-freie-Löhne
- AHV Lohnbescheinigung
- FAK-Abrechnung Detail
- FAK-Abrechnung Total

1.2.12 Jahresabrechnung AHV | UID-Nummer

Task #11498 | 5060.000

Aufgrund der Vorgaben von Swissdec wurde bei der AHV-Lohnbescheinigung die UID BFS Nummer sowie das Gültig ab Datum von UVG- und BVG-Versicherungen ergänzt.

1.2.13 Jahresabrechnung FAK | Auswahl

Task #11756 | 5060.000

Die FAK-Abrechnung haben wir erweitert. Neu steht in der Request Page das Feld "Ausgleichskasse" zur Verfügung. Die Auswahl wird benötigt, wenn die FAK-Ausgleichskasse über das Jahresende gewechselt wurde und im aktuellen Jahr (Meldejahr) periodenfremde Einkommen (Nachzahlungen nach Austritt) verarbeitet wurden. Denn in diesem Fall muss der Anteil des Vorjahres der FAK-Ausgleichskasse gemeldet werden, bei welcher Sie damals angeschlossen waren.

- Per Default wird immer die FAK-Ausgleichskasse vorgeschlagen, welche in den Lohnstammdaten -> KIZU Einrichtung im Feld "Vertrag" eingetragen ist. Falls in der KIZU-Einrichtung beim entsprechenden Kanton kein Vertrag eingetragen ist, wird die Ausgleichskasse der Lohnstammdaten (Feld "AHV-Vertrag") vorgeschlagen.
- Mit einem Klick im Feld "Ausgleichskasse" gelangen Sie auf die Liste der FAK-Ausgleichskassen. In dieser Liste stehen nur die Ausgleichskassen zur Auswahl, für welche auch Lohnverarbeitungen in der entsprechenden Meldeperiode durchgeführt wurden.

Hinweis: Bevor Sie die Ausgleichskasse auswählen, müssen Sie die richtigen Daten in den Feldern "Abrechnung von" und "Abrechnung bis" eintragen. Zusätzlich muss vorher auch die entsprechende FAK Zahlstelle eingetragen sein. Nur auf diese Weise kann in SwissSalary festgestellt werden, ob für die gewählte Meldeperiode und die gewählte FAK Zahlstelle Lohnposten für verschiedene Ausgleichskassen vorhanden sind.

- Im Feld "Bezeichnung" wird die Bezeichnung der ausgewählten AHV-Ausgleichskasse angezeigt. Damit die Abrechnungsnummer und Ausgleichskassennummer auf der FAK-Abrechnung angedruckt wird, müssen die Vertragsdaten in den Lohnstammdaten eingetragen sein.

1.2.14 Jahresabrechnung AHV | Wechsel Ausgleichskasse

Task #11753 | 5060.000

Die AHV-Lohnbescheinigung haben wir erweitert. Neu steht in der Request Page das Feld "Ausgleichskasse" zur Verfügung. Die Auswahl wird benötigt, wenn die AHV-Ausgleichskasse über das Jahresende gewechselt wurde und im aktuellen Jahr (Meldejahr) periodenfremde Einkommen (Nachzahlungen nach Austritt) verarbeitet wurden. Denn in diesem Fall muss das periodenfremde Einkommen der AHV-Ausgleichskasse gemeldet werden, bei welcher Sie damals angeschlossen waren.

- Per Default wird immer die AHV-Ausgleichskasse vorgeschlagen, welche in den Lohnstammdaten im Feld "AHV Vertrag" zugewiesen ist.
- Mit einem Klick im Feld "Ausgleichskasse" gelangen Sie auf die Liste der AHV-Ausgleichskassen. In dieser Liste stehen nur die AHV-Ausgleichskassen zur Auswahl, für welche auch Lohnverarbeitungen in der entsprechenden Meldeperiode durchgeführt wurden.

Hinweis: Bevor Sie die Ausgleichskasse auswählen, müssen Sie zuerst das richtige Jahresenddatum eintragen.

- Im Feld "Bezeichnung" wird die Bezeichnung der ausgewählten AHV-Ausgleichskasse angezeigt.

1.2.15 Jahresabrechnung AHV | Negativlohn

Task #11493 | 5060.000

Muss aufgrund einer jahresübergreifenden Verarbeitung von Taggeldern ein negativer AHV-Lohn ausgewiesen werden, wird dies neu aufgeteilt angezeigt. Dies wurde entsprechend der Vorgabe der Swissdec im Rahmen der Zertifizierung umgesetzt.

1.2.16 Personalliste | Angezeigte Dimension

Task #11465 | 5060.000

Auf dem Bericht Personalliste wurde in der Spalte Dimension Zuordnung trotz korrekter Pflege der Felder "Gültig von / Gültig bis" immer die älteste Dimension angezeigt. Dieser Fehler wurde behoben und es wird nun immer die aktuell gültige Dimension wiedergegeben.

1.2.17 Ablauf Kinder-/Ausbildungszulagen | fehlendes Datum

Task #11585 | 5060.000

Beim Bericht "Ablauf Kinder-/ Ausbildungszulagen" wurde das Ablaufdatum in den Sprachen Englisch (ENU) und Französisch (FRS) nicht korrekt angezeigt. Dieser Fehler wurde behoben.

1.2.18 ALV Zwischenverdienstbescheinigung | Funktion

Task #11524 | 5060.000

Beim Bericht "Bescheinigung über Zwischenverdienst ALV" wird neu auf dem Eingabeformular im Feld "Tätig als" automatisch die Funktionsbezeichnung aus der Personalkarte übernommen.

1.2.19 ALV-Bescheinigung | E-Mail

Task #10151 | 5060.000

Bei der ALV Bescheinigung wird neu das E-Mail und die Telefon-Nr. in folgender Priorität angedruckt:

1. Priorität = E-Mail & Telefon Nummer von Sachbearbeiter
2. Priorität = E-Mail & Telefon Nummer von Verantwortlicher
3. Priorität = E-Mail & Telefon Nummer von Firmendaten

1.2.20 Absenzenliste A4H | Ausgabe nach Excel

Task #11463 | 5060.000

Die Absenzenliste A4H kann nun ebenfalls als Excel ausgegeben werden.

1.2.21 Absenzenspiegel | Wochenenden

Task #11593 | 5060.000

Beim Bericht Absenzenspiegel wurde die Farbe der Wochenenden auf Grau angepasst.

1.2.22 Ferienkontrolle | Sortierfunktion

Task #11709 | 5060.000

Der Bericht Ferienkontrolle wurde mit der Sortierfunktion ergänzt (analog dem Bericht im WindowsClient). Bei der Generierung des Berichts Ferienkontrolle kann nun beispielsweise auch bestimmt werden, dass dieser nach Suchbegriff oder Personal-Nr. sortiert werden soll.

1.3 Swissdec 5.0

1.3.1 BUR-Nummer | Präfix

Task #11668 | 5060.000

Swissdec 5.0 enthält eine Vorgabe für die neue BUR-Nummer. Bisher war diese 8-stellig, neu wird ein alphanummerischer Präfix vorangestellt. Das Bundesamt für Statistik hat uns bestätigt, dass dabei für bestehende BUR-Nummern immer der Buchstabe "A" vor die BUR-Nummer gesetzt werden kann. Die Einrichtung ist in der Tabelle 'Arbeitsort' für jeden Eintrag eines Arbeitsortes vorzunehmen und muss vor der ersten Übermittlung nach Aktivierung der Übermittlung nach Swissdec 5.0 manuell ergänzt werden.

1.3.2 Berechnung Grenzwerte ALV | Wiedereintritt

Task #11373 | 5060.000

Mit Umsetzung der Swissdec 5.0 Richtlinien wurde eine Anpassung bei der Berücksichtigung von Grenzwerten ALV / ALVZ vorgenommen.

Bei einem Wiedereintritt in die Unternehmung im gleichen Jahr werden die Werte aus der vorangehenden Anstellung für die Berechnung der Grenzwerte angerechnet.

Es erfolgt in jedem Fall nur eine Anrechnung von pro rata Grenzwerten für die Monate mit Anstellung. Für die Monate, für die keine Anstellung vorliegt, werden keine Grenzwerte angerechnet.

1.3.3 Berechnung Grenzwerte UVG | Wiedereintritt

Task #11370 | 5060.000

Mit Umsetzung der Swissdec 5.0 Richtlinien wurde eine Anpassung bei der Berücksichtigung von Grenzwerten UVG vorgenommen.

Bei einem Wiedereintritt in die Unternehmung im gleichen Jahr werden die Werte aus der vorangehenden Anstellung für die Berechnung der Grenzwerte angerechnet. Ein allfälliger Wechsel des UVG-Codes wird für die Berechnung berücksichtigt.

Es erfolgt in jedem Fall nur eine Anrechnung von pro rata Grenzwerten für die Monate mit Anstellung. Für die Monate, für die keine Anstellung vorliegt, werden keine Grenzwerte angerechnet.

1.3.4 Berechnung Grenzwerte KTG | Wiedereintritt

Task #11371 | 5060.000

Mit Umsetzung der Swissdec 5.0 Richtlinien wurde eine Anpassung bei der Berücksichtigung von Grenzwerten KTG vorgenommen.

Bei einem Wiedereintritt in die Unternehmung im gleichen Jahr werden die Werte aus der vorangehenden Anstellung für die Berechnung der Grenzwerte angerechnet. Ein allfälliger Wechsel des KTG-Codes wird für die Berechnung berücksichtigt.

Es erfolgt in jedem Fall nur eine Anrechnung von pro rata Grenzwerten für die Monate mit Anstellung. Für die Monate, für die keine Anstellung vorliegt, werden keine Grenzwerte angerechnet.

1.3.5 Berechnung Grenzwerte UVGZ | Wiedereintritt

Task #11372 | 5060.000

Mit Umsetzung der Swissdec 5.0 Richtlinien wurde eine Anpassung bei der Berücksichtigung von Grenzwerten UVGZ vorgenommen.

Bei einem Wiedereintritt in die Unternehmung im gleichen Jahr werden die Werte aus der vorangehenden Anstellung für die Berechnung der Grenzwerte angerechnet. Ein allfälliger Wechsel des UVGZ-Codes wird für die Berechnung berücksichtigt.

Es erfolgt in jedem Fall nur eine Anrechnung von pro rata Grenzwerten für die Monate mit Anstellung. Für die Monate, für die keine Anstellung vorliegt, werden keine Grenzwerte angerechnet.

1.3.6 Statistik BFS | FlexProfiling

Task #11461 | 5060.000

Folgender Punkt aus den Swissdec 5.0 Richtlinien wurde umgesetzt:

11.3.7 Flexibles Feld für das Profiling

Diese Variable kann nur ausgefüllt werden, wenn im Voraus eine entsprechende Abmachung im Rahmen des Profilings zwischen dem BFS und dem Unternehmen vereinbart wurde. Es handelt sich hierbei um Zusatzinformationen, die erforderlich sind, um bestimmte Besonderheiten mancher Unternehmen zu berücksichtigen (z.B. Abgrenzung des berücksichtigten Personals).

1.3.7 ELM-Meldung | UVG Versicherer unbekannt

Task #11422 | 5060.000

Für Swissdec 5.0 muss zwingend ein Export des UVG Versicherers erfolgen. Dies kann, wenn der Wert nicht erfasst ist, mit unbekannt erfolgen.

Wenn nun in SwissSalary keine UVG Versicherung eingerichtet ist, wird neu zusätzlich zum "Unkonwn" XML Node auch noch der "NoneWithReason" XML Node exportiert.

Für den Anwender besteht hier kein Handlungsbedarf, es ist lediglich die technische Vorgabe aus den Richtlinien umgesetzt worden.

1.3.8 Lohn melden | EMA-Meldung

Task #11423 | 5060.000

Mit Umstellung auf die Übermittlung nach Swissdec 5.0 kann mit der AHV Meldung auch die Meldung der Eintritte / Mutationen / Austritte EMA für die FAK ausgeführt werden.

1.3.9 Lohn melden | LSE umbenannt in Statistik

Task #11747 | 5060.000

In der Seite "Lohn melden" und in der Auflistung der durchgeführten ELM-Lohnmeldungen haben wir den Begriff "LSE" in "Statistik" umbenannt.

- **Periodizität/Frist Übermittlung**

Gibt es für den Versand an das BFS via ELM 5.0 eine Frist?

Ja, die Daten des Erhebungsmonats müssen spätestens bis Mitte des Folgemonats übermittelt werden (z.B. ~15. April für die Daten vom März).

- **Umsetzungszeitpunkt**

Muss ich weiterhin über die bestehenden Kanäle (z.B. Fragebogen, e-Survey usw.) an den betroffenen Erhebungen teilnehmen, wenn ich meine Daten via ELM 5.0 an das BFS schicke?

Nein, bei regelmässigen Sendungen ist es nicht mehr notwendig, die entsprechenden Umfragen (z.B. LSE, BESTA) separat zu beantworten. Mit ELM 5.0 ist der Informationsbedarf für diese Erhebungen abgedeckt.

Ein einziger Kanal für mehrere Erhebungen

Unternehmen und Verwaltungen brauchen in ihrem System nicht mehr zwischen den verschiedenen betroffenen Erhebungen zu unterscheiden. Sie speichern ihre Daten ein einziges Mal in ihrem ERP-System (Enterprise Resource Planning) ab und liefern damit die erforderlichen Informationen direkt an mehrere Empfänger beim BFS.

Mit ELM können sämtliche erhobenen Daten gruppiert und monatlich übermittelt werden.

Weiterführende Informationen finden Sie unter: [BFS Datenübertragung per ELM](#)

1.3.10 Lohn melden | QST Tarifänderungen

Task #10968 | 5060.000

Mit der Swissdec 5.0 Zertifizierung erfolgen Anpassungen an den Daten, welche per 'Lohn melden' übermittelt werden.

Bei Kantonen mit jährlicher Abrechnungsmethode müssen für Mitarbeitende mit unterjährigen Tarifänderungen die Berechnungen auch für die nicht mehr aktuellen Tarife weitergeführt werden. Die Satzbestimmung wird dabei auf das ganze Jahr geglättet berechnet. Gegenüber den Mitarbeitenden wurde dies bereits korrekt vorgenommen. Neu ist die Darstellung im File, welches mittels 'Lohn melden' generiert wird, besser dargestellt und kann so von den Steuerbehörden verarbeitet werden. Die Swissdec hat im Rahmen der Zertifizierung die Vorgabe veröffentlicht und diese wurde übernommen und umgesetzt.

1.3.11 Lohn melden | QST Tarifänderung rückwirkend

Task #10816 | 5060.000

Mit der Swissdec 5.0 Zertifizierung erfolgen Anpassungen an den Daten, welche per 'Lohn melden' übermittelt werden.

Bei Kantonen mit jährlicher Abrechnungsmethode müssen für Mitarbeitende mit rückwirkenden Tarifänderungen bei der Übermittlung für jeden korrigierten Monat separat ausgewiesen werden. Bei Kantonen mit monatlicher Berechnungsmethode wurde dies schon so dargestellt. Die Swissdec hat im Rahmen der Zertifizierung die Vorgabe veröffentlicht und diese wurde übernommen und umgesetzt.

1.3.12 Lohn melden | QST Ende Pflichtigkeit

Task #10057 | 5060.000

Mit der Swissdec 5.0 Zertifizierung erfolgen Anpassungen an den Daten, welche per 'Lohn melden' übermittelt werden.

Wenn eine Person in einer vergangenen Periode als QST-pflichtig bzw. als nicht QST-pflichtig war, muss eine Korrektur mit NON oder NOY gemeldet werden. Die Swissdec hat im Rahmen der Zertifizierung die Vorgabe veröffentlicht und diese wurde übernommen und umgesetzt.

1.3.13 Lohn melden | QST Kategorie Sondervereinbarung FR

Task #10020 | 5060.000

Mit der Swissdec 5.0 Zertifizierung erfolgen Anpassungen an den Daten, welche per 'Lohn melden' übermittelt werden.

Bei Grenzgängern aus Frankreich, welche in einem Kanton mit Anwendung der Sondervereinbarung Frankreich tätig sind, erfolgt in der Übermittlung eine Anpassung bei der Ausgabe der Sondervereinbarung Frankreich. Hier hat jedoch lediglich die Vorgabe geändert, wie diese exportiert werden muss, neu lautet der Code SFN. Die Swissdec hat im Rahmen der Zertifizierung die Vorgabe veröffentlicht und diese wurde übernommen und umgesetzt.

1.3.14 Lohn melden | QST weitere Einkünfte

Task #11147 | 5060.000

Mit der Zertifizierung nach Swissdec 5.0 erfolgt eine Anpassung der Quellensteuer-Lohnmeldung. Mit der Umsetzung der Quellensteuer-Berechnung, die ab 1. Januar 2021 in Kraft trat, sind weitere Einkünfte für die Satzbestimmung massgebend. Die Berechnung erfolgt bereits seit dem Update 5056.002 unter Berücksichtigung von weiteren Einkünften.

Nun wird neu auch in der Übermittlung dargestellt, wenn weitere Einkünfte aktiviert sind. Es wird übermittelt, dass weitere Einkünfte abgerechnet wurden sowie der bekannte Gesamtbeschäftigungsgrad der weiteren Arbeitgeber.

1.3.15 Lohn melden | Dialog ELM

Task #11027 | 5060.000

Mit Swissdec 5.0 wird eine Dialog-Funktion für das Lohn melden implementiert.

Der Dialog ist nun in den gesamten ELM-Prozess eingebunden. Dafür gibt es neue Stati und neue Objekte. Hauptsächlich kann der Dialog über die SalaryDeclaration Page aufgerufen werden (Es existiert sowohl ein Button, als auch eine FactBox).

Sendet ein Versicherer beim Lohn melden eine Dialog Message zurück, wird ein Dialog-Prozess durchlaufen, bevor der Prozess weitergehen kann. Erst nach erfolgreicher Bearbeitung der Dialoge darf der Prozess fortgesetzt werden.

User können beim Lohn melden selber keine Dialoge auslösen, es können nur Dialoge der Versicherer gelesen und beantwortet werden.

1.3.16 Lohn melden | Kein UVG-Versicherer

Task #9890 | 5060.000

Bei der AHV Meldung wird in der Regel der UVG Versicherer übermittelt. Ist kein UVG-Versicherer eingerichtet, dann wird im XML "kein UVG-Versicherer aktiviert" übermittelt. Dies wurde im Rahmen der Zertifizierung für Swissdec 5.0 in Absprache mit der Swissdec umgesetzt.

1.3.17 Lohn melden | Kein BVG-Versicherer

Task #9891 | 5060.000

Bei der AHV Meldung wird in der Regel der BVG Versicherer übermittelt. Ist kein BVG-Versicherer eingerichtet, dann wird im XML "kein BVG-Versicherer aktiviert" übermittelt. Dies wurde im Rahmen der Zertifizierung für Swissdec 5.0 in Absprache mit der Swissdec umgesetzt.

1.3.18 BVG Meldung | Mutationsgründe

Task #11424 | 5060.000

Die vorgegebenen Mutationsgründe für BVG wurden gemäss Swissdec 5.0 im XML eingebaut.

Diese beinhalten Mutationen von:

- Lohn
- Beschäftigungsgrad
- Vorsorgeplan, Betrieb, Kategorie
- Wohnadresse
- Andere

1.3.19 Lohnstammdaten | Versicherungs Vertrag UVGZ

Task #9908 | 5060.000

Im Rahmen der Zertifizierung für Swissdec 5.0 wurde auf der Einrichtung des Versicherungsvertrags des UVGZ Versicherers ein neues Feld implementiert. Im Feld Gültig ab kann das Datum des Versicherungsbeginns erfasst werden. Eine Funktionalität des Feldes ist zum aktuellen Zeitpunkt nicht entwickelt und für einen späteren Release vorgesehen.

1.3.20 Lohnstammdaten | Versicherungs Vertrag KTG

Task #9909 | 5060.000

Im Rahmen der Zertifizierung für Swissdec 5.0 wurde auf der Einrichtung des Versicherungsvertrags des KTG Versicherers ein neues Feld implementiert. Im Feld Gültig ab kann das Datum des Versicherungsbeginns erfasst werden. Eine Funktionalität des Feldes ist zum aktuellen Zeitpunkt nicht entwickelt und für einen späteren Release vorgesehen.

1.4 Schnittstellen

1.4.1 Webservices | TimeMachine

Task #11717 | 5060.000

Bei diversen Eingaben auf der Personalkarte oder im Rapportierungsjournal muss der Benutzer nach der Erfassung eine Bestätigung vornehmen, beispielsweise ob das erfasste Austrittsdatum auch für die BVG gelten soll oder ob bei einem bereits ausgetretenen Mitarbeitenden wirklich etwas rapportiert werden soll.

Wenn die ursprüngliche Eingabe jedoch über einen Webservice erfolgt, kann die folgende Bestätigungsanfrage nicht beantwortet werden. SwissSalary ist nun so programmiert, dass hier immer die wahrscheinlichste Variante gewählt wird. So wird beispielsweise das Austrittsdatum auch bei der BVG erfasst und bei einem bereits ausgetretenen Mitarbeitenden wird die Rapportierung vorgenommen. Sollte dies nicht dem gewünschten Ergebnis entsprechen, muss durch den Webservice das verbundene Feld angepasst (gelöscht) werden.

In den meisten Fällen entspricht die getroffene Auswahl jenem Wert, welcher dem Benutzer bereits vorgeschlagen wird.

1.4.2 Schnittstelle | Arbeitszeugnis swiss+

Task #11528 | 5060.000

Für die Arbeitszeugnis swiss+ Schnittstelle wurden zwei weitere Felder hinzugefügt. Neu stehen der Schnittstelle noch die Abteilungsbeschreibung sowie die Arbeitsortbezeichnung zur Verfügung.

1.4.3 SAP Business byDesign Interface | Fehler Buchungsdatum

Task #11509 | 5059.001

In der Schnittstelle zu SAP Business by Design war seit dem letzten Update 5059.000 ein Fehler vorhanden, dass der Lohn auf Seiten SwissSalary nicht verbucht werden konnte. Die Übertragung an SAP hat jederzeit funktioniert und führte bei mehreren Versuchen zu mehrfachen Einträgen bei SAP. Die Korrektur wurde nun seitens SwissSalary vorgenommen und die Buchung kann in einem Schritt gemacht werden.

1.4.4 SAP Excel | zip File

Task #11506 | 5060.000

Mit der Schnittstelle SAP (Excel) wird neu beim Verbuchen des Lohnes ein ZIP-File erstellt, sofern mit Ferien- und Überstunden-Rückstellungen gebucht wird, mit zwei Dateien. Eine Datei mit den Buchungen inklusive Rückstellungen und eine Datei mit der Auflösung der Rückstellungen.

1.4.5 SmartPort | Fehlermeldung E-Mail

Task #11569 | 5060.000

Die auftretende Fehlermeldung bei einer Anpassung einer E-Mail Adresse via Smartport wurde behoben. In gewissen Konstellationen konnte es vorkommen, dass eine Fehlermeldung bei einer Mutation an der E-Mail Adresse erschien.

1.4.6 SmartPort | Zukünftige Adressänderung aus Direct

Task #11574 | 5060.000

Neu können via SmartPort auch Änderungen von Adress- und Bankdaten importiert werden, wenn das "Gültig ab" Datum aus SwissSalary Direct in der Zukunft liegt. Bei einer Änderung in der Zukunft wird der Eintrag vom SmartPort aus in die TimeMachine hinzugefügt.

1.4.7 SmartPort Protokoll | Factbox

Task #11660 | 5060.000

Neu können die Details einer gebuchten SmartPort-Änderung ("SwS SmartPort Posted Change") auf einer separaten Page eingesehen werden.

Die neue Page kann über "SmartPort Protokoll" geöffnet werden: (SmartPort Protokoll --> Verwalten --> Ansicht)

Die aktuell bestehende Factbox wurde ausgeblendet und kann, bei Bedarf, weiterhin wieder eingeblendet werden.

1.5 Quellensteuer

1.5.1 Jahresübergreifende Nachzahlung | Tarif Vorjahr

Task #11375 | 5060.000

Bei der Nachzahlung nach Austritt wird die Austrittsabrechnung aufgerollt und bei der neuen Abrechnung wird der Tarfansatz des Austrittsmonats / Austrittsjahres (Vorjahr) angewendet.

Aktiviert man auf der Personalkarte im Register QST "Nachzahlung nach Austritt ohne Rückrechnung" wird der Tarfansatz des Abrechnungsmonats/-jahres (laufendes Jahr) angewendet.

1.5.2 Personalkarte | Aufforderung Partnerdaten

Task #11671 | 5060.000

Bei quellensteuerpflichtigen Mitarbeitenden mit Zivilstand 'verheiratet' oder 'in eingetragener Partnerschaft' müssen Partner Daten erfasst werden, da diese in der Übermittlung zwingend enthalten sein müssen. Bisher wurde bei einer entsprechenden Änderung des Feldes 'Zivilstand' die Benachrichtigung ausgelöst, dass die Partnerdaten erfasst werden müssen.

Die Übermittlung ist jedoch an einen entsprechenden QST-Tarif geknüpft. Deshalb wird die Meldung für die Erfassung der Partnerdaten nun mit Anpassung des Tarifs angezeigt.

1.5.3 Satzbestimmung | zwei Lohnläufe mit untermonatiger Anstellung

Task #11369 | 5060.000

Mit Umsetzung der Swissdec 5.0 Richtlinien wurde eine Anpassung bei der Berechnung der Satzbestimmung umgesetzt.

Bei Mitarbeitenden mit Aus- und Wiedereintritt im gleichen Monat und dadurch zwei Lohnläufen wurde im zweiten Lohnlauf die Satzbestimmung nicht korrekt berechnet. Dieser Fehler wurde behoben.

1.5.4 Satzbestimmender Lohn | Nachzahlung jährlicher Kanton

Task #11667 | 5060.000

Bei Nachzahlungen an quellensteuerpflichtige, ausgetretene Mitarbeitende in Kantonen mit jährlicher Berechnung ist eine Anpassung bei den Vorgaben für die Berechnung der Satzbestimmung erfolgt.

Unabhängig davon, ob die Austrittsabrechnung aufgerollt werden muss oder ob es sich um eine Nachzahlung nach Austritt ohne Rückrechnung handelt, wird der satzbestimmende Wert identisch berechnet.

Dies aufgrund einer Anpassung der Berechnung der Swissdec / QST - Richtlinien unter Berücksichtigung des Kreisschreibens 45.

1.6 KLE

1.6.1 KLE | Berechnung 13. ML Stundenlohn

Task #11501 | 5059.001

Bei der Berechnung des 13. Monatslohnes bei Stundenlöhnern mit Sofort Auszahlung musste eine Korrektur vorgenommen werden, damit keine doppelte Berücksichtigung der Werte bei der UKA Schnittstelle sowie KLE (elektronische Unfall- und Krankheitsmeldungen) erfolgt.

1.6.2 KLE | Statistik hochrechnen bei Stundenlohn

Task #11549 | 5060.000

Bei Mitarbeitenden im Stundenlohn ohne verbuchte Löhne kann nun eine korrekte Berechnung des Statistik-Lohnes erfolgen.

1.6.3 KLE | 14. Monatslohn Statistik

Task #11550 | 5060.000

Für die Berechnung des versicherten Verdienstes wird der 14. Monatslohn gleich behandelt wie der 13. Monatslohn. Es wird eine Aufrechnung * 12 gemacht. Bei der Einrichtung auf der Lohnart wird im Feld "Schadenfall versicherter Verdienst" die Berechnungsart auf voraussichtlich gestellt.

1.6.4 KLE | Datum Arbeitswiederaufnahme

Task #11570 | 5060.000

Die Story Arbeitsunfähigkeit wurde mit einem ToolTip ausgestattet, welches das Feld "Volle Arbeitsunfähigkeit" genauer umschreibt. Tragen Sie hier das Datum der vollständigen Arbeitswiederaufnahme ein, sobald dies bekannt ist.

1.6.5 KLE | interne Dokumente und Notizen

Task #11571 | 5060.000

Neu können in den KLE-Cases auch Bemerkungen (Notizen und Links) zu internen Zwecken hinzugefügt werden. Diese werden nicht an die Versicherung übermittelt.

1.6.6 KLE | Rückfall vor Eintritt

Task #11516 | 5060.000

Rückfälle können nun auch gemeldet werden, wenn das Eintrittsdatum der Mitarbeitenden erst nach dem Vorfalldatum liegt.

1.6.7 KLE | Fremdversicherung

Task #9996 | 5060.000

Eine Fremdversicherung kann nun über die KLE Insurance Case (unter Schadennummer bearbeiten oder fremde Versicherung) eingegeben werden und ist somit implementiert. Damit kann sichergestellt werden, dass statt der SUVA die Fremdversicherung die Unfallmeldung erhält.

1.6.8 KLE | Direct File Type Filter

Task #11389 | 5060.000

Folgende File-Typen können von KLE nach SwissSalary Direct synchronisiert werden: png, jpg, jpeg und pdf

1.6.9 KLE | Schadenmeldung Lohnangaben

Task #11765 | 5060.000

Bei der Erstellung der Schadenmeldung aus KLE via Vorschau, wurden die Lohnangaben trotz Deaktivierung des Buttons "Lohnangaben" gleichwohl gedruckt. Dieser Fehler wurde behoben.

1.7 SwissSalary Budget

1.7.1 Budget | Strukturerrfassung

Task #11367 | 5060.000

Wenn eine komplexe Abteilungsstruktur mit diversen übergeordneten Abteilungen und Hierarchieeinträgen vorhanden ist, gab es bisher bei der Erstellung der Budgetstruktur gruppiert nach Abteilung eine Fehlermeldung. Dies konnte mit kürzeren Filterwerten behoben werden.

1.7.2 Budget | Struktur generieren Zeitperiode

Task #11650 | 5060.000

Die Budgetstruktur nach Mitarbeitenden wurde bisher per Stichdatum erstellt. Neu kann die Struktur mit "von bis Datum" generiert werden. In der Struktur werden damit alle Mitarbeitenden, die während eines Teils dieses Zeitraumes aktiv waren, aufgeführt. Die Daten werden von der aktuellen Einstellung auf der Personalkarte gezogen.

1.7.3 Budget | Struktur Dimension

Task #11433 | 5060.000

In der Infobox Dimensionen der Budget Struktur können keine neuen nicht bearbeitbaren Zeilen mehr hinzugefügt werden.

1.7.4 Budget | Buchungsgruppen

Task #11006 | 5060.000

In der Budget Struktur sowie in der Schema Matrix kann neu die Buchungsgruppe hinzugefügt werden.

1.7.5 Budget | Matrix Lohnklasse und Lohnstufe

Task #11653 | 5060.000

Die Lohnklasse und die Lohnstufe werden nun in der Budget Matrix automatisch gezogen und müssten nicht mehr manuell ausgewählt werden.

1.7.6 Budget | Schema Spaltenauswahl

Task #11561 | 5060.000

Neu können in der Budget Struktur sowie im Budget Schema folgende Felder eingeblendet werden:

- Lohncode
- Abrechnungskreis
- Funktionsbezeichnung
- Buchungsgruppe

Damit diese automatisch abgefüllt werden, muss die Struktur neu erstellt werden.

1.7.7 Budget | Aufteilung bei Kostenstellen Splitting

Task #11523 | 5060.000

Waren bei Mitarbeitenden mehrere Dimensionen zugewiesen, wurde bisher nur eine Dimension korrekt in der Budget Struktur sowie im Schema abgebildet. Dies wurde korrigiert und die Splittung wird im Budget jetzt richtig angezeigt.

1.7.8 Budget | Filter Fibu Konto

Task #11704 | 5060.000

Im Budget Spaltenlayout konnte zwar der Fibu Konto Filter ausgefüllt werden, die Werte wurden jedoch in der Budget Matrix nicht korrekt gefiltert. Dies funktioniert nun.

1.7.9 Budget | Planstellen FTE

Task #11792 | 5060.000

Bisher wurden die Planstellen FTE beim Kopieren der IST-FTE zu hoch ausgewiesen. Dies ist nun korrigiert und die korrekten FTE werden angezeigt.

1.7.10 Budget | Berechnete BVG-Beiträge

Task #9510 | 5060.000

Neu werden im Report "Budget berechnen" die BVG-Beiträge nicht ausschliesslich aus den Lohnanteilen berücksichtigt, sondern auch dann, wenn die BVG-Abzüge anhand eines BVG-Planes prozentual errechnet werden.

1.7.11 Budget | Dimension einblenden

Task #11503 | 5060.000

In der Vakanzenübersicht kann neu die Spalte Dimension Zuordnung eingeblendet werden.

1.7.12 Budget | Spaltenlayout

Task #11601 | 5060.000

Im Webclient konnte in den Spaltenlayouts von SwissSalary Budget unter Anzeigen die Variante Immer nicht mehr ausgewählt werden. Dies ist nun behoben.

1.8 Verwaltung

1.8.1 Abrechnungskreis | Feldauswahl Akontostatus

Task #11658 | 5060.000

Bei den Einstellungen für die Abrechnungskreise war bis anhin unter dem Register Abrechnungsmethode jeweils das Auswahlfeld Akontostatus eingeblendet. Da dieses Auswahlfeld nur selten genutzt wird, wird dies nun standardmässig ausgeblendet.

1.8.2 Lohnstammdaten | Wegfall Solidaritätszuschlag ALVZ ab 01.01.2023

Task #11804 | 5060.000

Der Solidaritätszuschlag (AVLZ) von 1% (ArN 0.5%/ArG 0.5%) fällt ab 01.01.2023 weg. Damit die Berechnung im Jahr 2023 in SwissSalary richtig durchgeführt wird, müssen die Prozentsätze vor dem ersten Lohnlauf für das Jahr 2023 in den Lohnstammdaten auf 0.00 gesetzt werden, (Register "ALV", Felder "ALVZ Arbeitgeber %" und "ALVZ Arbeitnehmer %"). Für Nachzahlungen nach Austritt im Jahr 2022 werden die je 0.5% weiterhin berechnet.

Weitere Informationen finden Sie unter: [ALVZ Solidaritätsprozent fällt weg](#)

1.8.3 Lohnstammdaten | Kontakt KLE und SUA

Task #11512 | 5059.001

Wird das Feld "Stellvertretung" in den Swissdec Einrichtungen mit einem Firmenkontakt (Firmennamen und Adresse) abgefüllt, muss zwingend die UID-BFS Nummer erfasst werden. Namen und Vornamen einer Kontaktperson sind nicht mehr zwingend zu erfassen.

Das ist der Fall, wenn eine Unternehmung ein Treuhandbüro beauftragt hat. Sonst kann es leer bleiben.

1.8.4 Lohnstammdaten | Stornosperre

Task #11627 | 5060.000

In den Lohnstammdaten wurde das Feld für das Aktivieren der Stornosperre beim Generieren des Zahlungsfiles neu erstellt. Das alte Feld Stornosperre bei DTA wurde ersetzt durch das Feld Stornosperre bei Zahlung. Im Rahmen des Update-Prozesses wird dabei der Wert des bisherigen Feldes übernommen. War bisher die Stornosperre aktiviert, ist dies auch nach dem Einspielen des Updates aktiv.

1.8.5 Lohnstammdaten | Statistik Buchungskreis

Task #11577 | 5060.000

TextSwissdec Richtlinien V 5.0 - Buchungskreis

Mit Buchungskreisen können Unternehmen und Datenempfänger «Pakete» bilden, die unabhängig voneinander mit ELM übermittelt werden. Der Buchungskreis kann auch dazu dienen, verschiedene Personalkategorien zu trennen. Die Verwendung des Feldes bedarf einer vorherigen Abklärung mit dem BFS. In den Lohnstammdaten gibt es deshalb ein neues Feld, in welchem der Buchungskreis als Freitext erfasst werden kann. Sobald dieses Feld abgefüllt wurde, wird der Buchungskreis via XML-Datei ebenfalls übermittelt.

Aufgrund der Relevanz dieses Feldes, wird es standardmässig ausgeblendet und kann bei Bedarf manuell hinzugefügt werden: Lohnstammdaten -> "Diese Seite anpassen" bzw. "Personalisieren".

1.8.6 Dokument Typ | Direct Versand

Task #11520 | 5060.000

Neu kann unter Dokumente eine Dossierkategorie mittels "mit Direct synchronisieren" gekennzeichnet werden. Wenn in diese Kategorie ein Dokument importiert wird, wird dies mit der Funktion "Dossier Dokumente versenden" in der SwissSalary Direct-Einrichtung unter Aktionen an SwissSalary Direct übermittelt.

1.9 Lohnlauf

1.9.1 Arbeitszeitkalender | Umrechnung Stunden Tage

Task #11613 | 5060.000

Die Umrechnung von Stunden in Tage erfolgt anhand der Sollzeit des entsprechenden Tages im Arbeitszeitkalender.

Die Anzahl Stunden per Belegdatum werden mit der Sollzeit des entsprechenden Tages im Arbeitszeitkalender verglichen und in Tage umgerechnet.

Die Reihenfolge für die Umrechnung von Stunden in Tagen ist damit folgendermassen:

1. Sollstunden des Arbeitszeitkalender
2. Einheit Fixwert auf Arbeitsgruppe
3. Einheit Fixwert der Lohnart

1.9.2 TapBoard | Anzeigefehler Name / Monat

Task #11644 | 5060.000

Im TapBoard wurde teilweise der falsche Name im Titel angezeigt. Dies wurde nun behoben.

1.9.3 Periode Starttag 1 | Pensumsänderung

Task #11296 | 5060.000

Bei der Nutzung des Perioden Starttag 1 wurde die Sollzeit bei einer Pensumsreduktion (Eintrag viaTimeMachine) den Regeln entsprechende einen Monat zuvor bereits gekürzt. Durch diesen Umstand wurden zu viel Mehrstunden berechnet. Die Regel wurde nun angepasst, so dass nun die Sollzeit im Monat gekürzt wird, wo auch die Pensumsreduktion wirksam wird.

1.9.4 Lohn abrechnen | Rückrechnung Kinderzulagen

Task #11682 | 5060.000

Die falsche Berechnung des ursprünglichen Eintrittsdatum zum Eintrittsdatum Lohnbuchhaltung (Wiedereintrittsdatum) wurde korrigiert.

1.9.5 Rapportierungskarte | Fehlermeldung bei Vorschau

Task #11602 | 5060.000

Beim Versand der Rapportierungskarte via SwissSalary Direct kam eine Fehlermeldung, dass das Datum ungültig sei. Dieser Fehler wurde behoben.

1.9.6 ISO-File mit QR Rechnung | mehrere QR Empfänger

Task #11623 | 5059.003

Bei mehr als 3 QR Bankverbindungen in einem ISO-Zahlungsfile wurde dieses als ungültig zurück gewiesen. Dieser Fehler ist behoben und es können sowohl eine einzelne wie auch mehrere QR Zahlungsverbindungen im gleichen ISO-File verarbeitet werden.

1.9.7 Vergütungsauftrag | QR-Rechnung integriert

Task #11483 | 5059.001

Wurde bei Mitarbeitenden eine Bankverbindung mit der Zahlungsart QR-Rechnung eingepflegt, fehlte diese Zahlung auf dem Bericht "Vergütungsauftrag (zusammengefasst)". Dies wurde korrigiert und auf dem Bericht "Vergütungsauftrag (zusammengefasst)" wird wieder das gleiche Total wie auf dem Bericht "Vergütungsauftrag (detailliert)" ausgewiesen.

1.9.8 Lohn stornieren | Meldung Stornosperre

Task #11657 | 5060.000

Wenn ein Lohnlauf nach dem Generieren des Zahlungsfiles storniert werden soll, muss die Stornosperre erst zurück gesetzt werden. Die alte Meldung mit der Aufforderung, sich an den Administrator zu wenden, wurde geändert. Die Aktion Stornosperre zurücksetzen kann durch die User direkt erfolgen. Wir machen darauf aufmerksam, dass nach erfolgter Auszahlung das Stornieren des Lohnlaufes nur in wirklich begründeten Ausnahmefällen erfolgen soll.

1.9.9 Lohnlaufliste | EasyRapport zurücksetzen

Task #11519 | 5060.000

Der EasyRapport Transfer kann in der Lohnlaufliste, mit Einblenden der Felder "EasyRapport zurücksetzen" und "EasyRapport setzen", zurückgesetzt bzw. wieder gesetzt werden. Bisher wurden jeweils sämtliche Lohnläufe zurückgesetzt, sofern kein Filter benutzt wurde. Neu werden lediglich die markierten Löhne in der Lohnlaufliste zurückgesetzt bzw. gesetzt.

1.10 Modern Client

1.10.1 SwissSalary Bau | Cloud

Task #11052 | 5060.000

Es freut uns sehr, dass ab sofort die Lösung SwissSalary BAU auch in der Cloud eingesetzt werden kann. Wir sind mit sämtlichen Bau-Kunden im Austausch um die Migration zu begleiten.

1.10.2 REST API | Cloud Essentials

Task #11395 | 5060.000

Mit der neusten Cloud Essentials Version wurden die REST-API Pages von der WEB PTE in die Cloud Essentials App übernommen.
Alle REST-API Webservices wurden übernommen.

Die alte WEB PTE wird von SwissSalary nicht mehr weiterentwickelt und kann bei den Kunden nach erfolgreichem Wechsel auf Cloud Essentials entfernt werden.
Für die Umstellung muss lediglich die URL von der v1.0 auf v2.0 umgestellt werden.

1.10.3 Cloud Essentials | Zusätzliche Tabelle API

Task #11708 | 5060.000

Neue API Pages wurden erstellt und sind mit dem nächsten Cloud Essentials Release verfügbar für unsere Kunden.

Liste der neuen API Pages:

- translations
- swissalaryContacts

1.10.4 Cloud Essentials | Personal Dossier als API-Page

Task #11681 | 5060.000

Zwei API Pages wurden erstellt und sind mit dem nächsten Cloud Essentials Release verfügbar für unsere Kunden.

- documents --> Zeigt die Dokumenttypen an. Hier ist zu erwähnen, dass standardmässig keine Dokumenttypen angezeigt werden bevor das neu erstellte Feld "Publish to API Page" auf "ja" gesetzt wurde. So wird verhindert, dass Arztzeugnisse oder weitere sensible Daten in der Schnittstelle verfügbar sind, ohne dass der SwissSalary Benutzer diese Dokumenttypen freigegeben hat.
- employeeedossiers --> Zeigt alle Dossier Dokumente an welche einem Dokumenttyp zugewiesen sind welches für die API Pages veröffentlicht wurde. Dokumente welche als "Privat" markiert wurden werden in der API nicht exportiert.

1.10.5 Rexx Schnittstelle | Lesezeichen Einrichtungsseite

Task #11661 | 5060.000

In SwissSalary ist eine Schnittstelle zur 'Rexx HR Software' vorhanden. Bis jetzt konnte diese nur via Lohnstammdaten aufgerufen werden. Neu erscheint die Einrichtungs-Seite auch in der Suche. Dies ist nur für die Cloud-Kunden (AL) möglich und betrifft nicht die Kunden mit installierten Versionen (onPrem).

1.11 Personal

1.11.1 TimeMachine | Abteilung

Task #11491 | 5059.001

Beim Feld Abteilung konnte in der TimeMachine keine Auswahlliste der hinterlegten Abteilungen aufgerufen werden. Dieser Fehler wurde behoben.

1.11.2 TimeMachine | verknüpfte Felder

Task #11481 | 5059.001

Bei der Erfassung eines TimeMachine-Wertes im Personalkarten-Register Lohn (z.B. Lohnsatz Betrag) wurden die verknüpften Felder (z.B. Lohnansatz) nicht mitaktualisiert bzw. auf 0.00 gesetzt. Dieser Fehler wurde behoben und die TimeMachine funktioniert wieder einwandfrei.

1.11.3 TimeMachine | Ansicht

Task #11726 | 5060.000

Bei einer Eingabe in der TimeMachine wurde beim Öffnen der Liste für "Feld Wert" jeweils automatisch die gesamte Liste angezeigt und der eingegebene Wert musste für eine Kontrolle in der Liste gesucht werden. Neu wird beim Öffnen der Liste jeweils automatisch der Wert in der Liste angezeigt, welcher im Feld definiert wurde. So wird unnötiges Scrollen verhindert.

1.11.4 TimeMachine | Hinweis verknüpfte Felder

Task #11643 | 5060.000

Bei der Mutation des Feldes PLZ via TimeMachine erscheint neu eine Hinweismeldung dass der Steuerort, die PLZ Steuerort und der Steuerkanton analog der neuen Postleitzahl ebenfalls angepasst werden. Zudem richtet sich der Quellensteuernkanton beim Erfassen einer ausländischen Postleitzahl nach dem in der Personalkarte erfassten Arbeitsort. Der Ort sowie der Ländercode müssen bei der Erfassung einer ausländischen Postleitzahl zusätzlich manuell ergänzt werden (via Direkteingabe in der Personalkarte oder auch via TimeMachine).

1.11.5 TimeMachine | Änderung Gültig ab

Task #11565 | 5060.000

Bei der Erfassung einer Adressänderung über die TimeMachine sind verschiedene Felder verknüpft. Wurde nachträglich das Gültig ab Datum geändert, hat dies die Werte verändert. Dieser Fehler ist korrigiert.

1.11.6 Direct Registrierungscode | Unterdrückung auf Lohnabrechnung

Task #11448 | 5059.001

Auf der Personalkarte im Register Personalien wurde ein neues Feld hinzugefügt "SwissSalary Direct Registrierungscode unterdrücken". Wenn dieses Feld aktiviert ist, wird der der Registrierungscode nicht auf der Lohnabrechnung angezeigt. Dieses Feld kann auch in der Lohnlaufliste eingeblendet, bearbeitet und für den gewünschten Lohnlauf geändert werden.

1.11.7 Personalkarte | Felder Kanton und Ländercode

Task #11711 | 5060.000

Auf der Personalkarte wurden die Felder Kanton und Ländercode direkt nach PLZ Ort verschoben. Somit sind die Felder PLZ und Ort sowie PLZ Steuergemeinde und Ort Steuergemeinde zur besseren Übersicht differenzierter angeordnet.

1.11.8 Personalkarte | Halbfamilie

Task #11472 | 5059.001

Mit dem Update 5059.000 wurde eine Prüfung im Rahmen von Swissdec 5.0 ausgerollt. Die Auswahl der Halbfamilie wurde dabei fälschlicherweise an das Feld Konkubinat geknüpft. Das wurde korrigiert. Bei Auswahl eines QST-Tarifs muss die Auswahl im Feld Halbfamilie getätigt werden. Die Auswahl richtet sich nach den Vorgaben der Swissdec Richtlinien. Ebenfalls kann, wenn dies zutrifft, die Auswahl bei Konkubinat auf ja gestellt werden. Auch dann ist eine Auswahl bei der Halbfamilie zu treffen. Die Aufnahme in die Übermittlung der QST erfolgt nach Umsetzung und Zertifizierung nach Swissdec 5.0. Als Unterstützung für die Prüfung der Tarifeinstufung haben wir unter [Halbfamilien FAQ](#) eine Hilfe aufgeschaltet.

1.11.9 Personalkarte | Meldedatum AHV-Minuslohn

Task #11724 | 5060.000

Auf der Personalkarte gibt es neu das Feld "Meldedatum AHV-Minuslohn". Wenn es im aktuellen Jahr zu einem AHV-Minuslohn kommt, muss hier ein Datum eingetragen werden, bis wann der Arbeitgeber mit der AHV-Ausgleichskasse klärt, wie die Aufteilung auf Vorjahre vorgenommen werden soll. Dieses Feld ist standardmässig auf der Personalkarte nicht sichtbar, da nachfolgende Konstellation selten vorkommt. Bei Bedarf muss das Feld über "Personalisieren" bzw. "Diese Seite anpassen" eingeblendet werden.

Auszug aus den Swissdec 5.0 Richtlinien:

Die Abrechnung einer Versicherungsleistung für das Vorjahr und das Abrechnungsjahr im Zusammenhang mit einem Austritt führt zu einem negativen AHV-Lohn.

Aufgrund dieser Konstellation wird der Ausgleichskasse mit der Jahresmeldung ein negativer AHV-Lohn übermittelt. Eine negative Verbuchung auf das individuelle Konto (IK) der entsprechenden Person ist nicht möglich und eine korrekte Aufteilung der Versicherungsleistung auf die entsprechenden Jahre ist nur nach Rückfrage mit dem Unternehmen möglich.

1.11.10 Personalliste | Status Filter löst Fehler aus

Task #11505 | 5059.001

Der automatisch gesetzte Filter auf dem Status blockierte auf Französisch die Suche von Mitarbeitenden in der Personalliste. Durch die Entfernung von Klammern in der Übersetzung konnte dies behoben werden.

1.11.11 Personalvorlagen | Abrechnungskreisfilter

Task #11418 | 5059.001

Der Abrechnungskreis Filter greift neu auch bei den Personalvorlagen.

1.11.12 Personalvorlagen | Personaldimensionen

Task #11417 | 5059.001

Auf der Personalvorlage können neu Personaldimensionen hinterlegt werden, welche beim Erstellen von neuen Mitarbeitenden mitgegeben werden.

1.11.13 Infobox | Mitarbeiter Dossier

Task #11436 | 5060.000

Für das Personaldossier steht die Factbox Mitarbeiter Dossier zur Verfügung, die bei der Personalliste oder auf der Personalkarte eingeblendet werden kann. Neu können die abgespeicherten Dokumente nach Datum sortiert werden, so dass auch das neuste Dokument rasch zuoberst angezeigt werden kann. Die Spalten Angelegt Datum und Angelegt Zeit können über Personalisieren hinzugefügt werden. Die Sortierung muss jeweils neu vorgenommen werden und bleibt nicht gespeichert.

1.11.14 Personal Lohnposten | Herkunftsdomäne

Task #11486 | 5060.000

Mit Swissdec 5.0 gibt es eine Änderung bei der Zuständigkeit der Versicherer bei Nachzahlungen. Damit diese an die bisherige Kasse übermittelt werden können, sind zwei neue Felder auf den Lohnposten dazugekommen.

Sie können bei Lohnläufen, die ab dem vorliegenden Update abgerechnet werden, in den Lohnposten die Spalten Herkunftsdomäne und Herkunftsdomäne Code einblenden. So sehen Sie, welcher Versicherungs-Domäne der Lohnposten zugewiesen ist und welcher Versicherungsvertrag massgebend ist.

1.11.15 Personal Lohnposten | Herkunftsdomäne

Task #11755 | 5060.000

Dies ist eher eine technische Änderung und steht auch in Verbindung mit den Tasks 11753 und 11756. Um ein allfälliger Wechsel der AHV- oder FAK-Ausgleichskasse feststellen zu können, wird neu der Herkunftsdomäne Code auf den Lohnposten gespeichert. Die KIZU-Einrichtung kann bei unseren Kunden unterschiedlich sein. Das Feld "Vertrag" in der KIZU-Einrichtung (Lohnstammdaten, KIZU Einrichtung) kann einen Wert enthalten oder leer sein.

- Ist das Feld "Vertrag" in der KIZU-Einrichtung abgefüllt, wird dieser beim Lohn abrechnen der Wert des Feldes "Vertrag" (Lohnstammdaten, KIZU Einrichtung) im Lohnpostenfeld "Herkunftsdomäne Code" gespeichert.
- Ist das Feld "Vertrag" in der KIZU-Einrichtung nicht abgefüllt, wird davon ausgegangen das die AHV- und FAK-Ausgleichskasse die selbe ist. Somit wird beim Lohn abrechnen der Wert des Feldes "AHV-Vertrag" (Lohnstammdaten, Register AHV) im Lohnpostenfeld "Herkunftsdomäne Code" gespeichert.

1.11.16 Personal Bank | ESR Einzahlungsschein nicht mehr unterstützt

Task #11654 | 5059.003

Ab dem 30. September 2022 akzeptieren die Schweizer Banken keine Zahlungen mehr mit Einzahlungsschein mit Referenznummern (ESR). Stellen Sie sicher, dass bei Ihren Mitarbeitenden in den Banken keine ESR-Zahlungen vorhanden sind. Dies ist insbesondere bei Zahlungen an Betreibungsämter oft der Fall gewesen.

Öffnen Sie einen beliebigen Mitarbeitenden, klicken Sie in die hinterlegten Banken und lösen Sie den Filter auf die Personalnummer. Nun sehen Sie alle hinterlegten Banken aller Mitarbeitenden. Prüfen Sie nun, ob bei einem Mitarbeitenden eine ESR Zahlung hinterlegt ist und löschen Sie diese und erfassen Sie neu eine QR Zahlung.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte frühzeitig Ihren Dynamics 365-Partner oder unseren SwissSalary Support.

1.11.17 Personal Dossier | Rapportierungskarte Dokumenten Typ

Task #11480 | 5060.000

Die Rapportierungskarte wird im Dossier wieder dem in den Dokumenten eingerichteten Dokumenttyp zugeordnet.

1.11.18 Personal Dossier | Dokumenten Typ

Task #11730 | 5060.000

Im Personal Dossier kann neu die Spalte "Dokumenten Typ Beschreibung" eingeblendet werden. So ist es auch bei einer minimierten (zugeklappten) Ansicht der Dossierstruktur möglich zu sehen, welchen Dokumententypen die einzelnen Dokumente zugeordnet sind.

1.11.19 Personalwesen | Werdegang

Task #11712 | 5060.000

Der Punkt 'Werdegang' kann neu direkt über das Personalwesen auf der Personalkarte heraus gestartet werden. Dies vereinfacht den Zugang und die Erfassung von früheren Positionen. Diese Funktion ist nur aktiv, wenn das Personalwesen verknüpft und aktiviert ist.

1.12 SwissSalary EasyRapport

1.12.1 EasyRapport Transfer | Kostenstellen nach Verbuchung

Task #11510 | 5059.001

Betraff nur Kunden der Lösung SwissSalary BAU.

Nach dem Transfer des verbuchten Lohnlaufs wurden die auf eine Kostenstelle rapportierten Zeilen in EasyRapport nicht mehr korrekt angezeigt.

Die Werte wurden bei der Übernahme aus EasyRapport für den Lohnlauf korrekt importiert. Erst beim Export nach der Verarbeitung in SwissSalary erfolgte die Anzeige nicht korrekt.

Dieser Fehler wurde behoben.

1.12.2 EasyRapport | Mandantenübergreifende Prüfung Lizenz

Task #11490 | 5059.001

Bei User-Einschränkungen auf Mandanten trat beim Datenimport eine Fehlermeldung auf, da die Prüfung der Lizenz aufgrund fehlender Zugriffsrechte nicht korrekt erfolgen konnte.

Die mandantenübergreifende Prüfung wurde verbessert. Es besteht kein Handlungsbedarf für Sie als Anwender.

1.12.3 EasyRapport Einrichtung | Feld RFID

Task #11736 | 5060.000

Das bereits bestehende Feld 'RFID' in der SwS EasyRapport Einrichtung wurde nun so konfiguriert, dass das Feld 'RFID' auf der Personalkarte nur noch bearbeitet werden kann, wenn das Feld "RFID" in der EasyRapport Einrichtung entsprechend aktiviert wird.

1.12.4 EasyRapport | XML-Debugging

Task #10164 | 5060.000

Neu wird beim Aktivieren des XML-Debuggings bei allen Clients (Web / Windows) am Schluss der Übermittlung angeboten ein ZIP-Archiv mit allen XMLs herunterzuladen.

1.13 SwissSalary Direct

1.13.1 Dokumente an Direct | Fehlermeldung

Task #11560 | 5059.003

Beim Hochladen von Dokumenten in SwissSalary Direct kam es zu einer Fehlermeldung, wenn kein Dokument zur Anzeige vorhanden war. Dies war dann der Fall, wenn alle Mitarbeitenden für SwissSalary Direct registriert waren und somit keine Dokumente ausgedruckt werden mussten. Dieser Fehler wurde behoben.

Wenn alle Dokumente an SwissSalary Direct gesendet werden können, erscheint neu eine Anzeige, dass kein Dokument zur Anzeige mehr vorhanden sei.

Wenn nicht alle Dokumente an SwissSalary Direct gesendet werden können, werden diejenigen angezeigt, welche nicht hochgeladen werden konnten.

1.14 SwissSalary NSP

1.14.1 Absenzen Vortrag | Stellenprozentänderung per TimeMachine auf Personalstelle

Task #11651 | 5060.000

Betrifft nur die Anwendung NSP (öffentliche Verwaltungen):

Wenn der automatische 'Absenzen Vortrag' in den Lohnstammdaten aktiviert ist, werden z.B. die Feiertage, welche im Arbeitszeitkalender definiert wurden, automatisch in ein Rapportierungsjournal (System-Journal) eintragen und an EasyRapport übermittelt. Dazu werden die Sollstunden als Anzahl herangezogen (z.B. bei 100% Stellenprozent = 8 Std. / bei 50% = 4 Std.). Bis anhin wurde dabei eine Änderung der Stellenprozente per TimeMachine auf der Personalstelle nicht berücksichtigt. Dies konnten wir nun richtigstellen. Die TimeMachine-Einträge der Stellenprozente werden nun berücksichtigt. Wird ein Eintrag in der TimeMachine der Stellenprozente vorgenommen, werden die betroffenen Feiertage (ab Startdatum des TimeMachine-Eintrags) im Rapportierungsjournal (System-Journal) entsprechend aktualisiert.

1.14.2 Personalstellen Stundenlohn | QST Satzbestimmendes Einkommen

Task #11636 | 5060.000

Betrifft nur die Anwendung NSP (öffentliche Verwaltungen):

In der Anwendung SwissSalary NSP sind mehrere Personalstellen möglich. Bei quellensteuerpflichtigen Mitarbeitenden mit mehreren Personalstellen im Stundenlohn kam es zu einem Berechnungsfehler bei weiteren Einkünften. Dieser Fehler wurde korrigiert. Es wird pro Personalstelle mit Stundenlohn der Beschäftigungsgrad ermittelt anhand der geltenden Monatsteile. Mit diesen Werten wird anschliessend dann die Umrechnung auf den Gesamtbeschäftigungsgrad vorgenommen.

1.14.3 Nachzahlung | Überstunden

Task #11705 | 5060.000

Betrifft nur die Anwendung NSP (öffentliche Verwaltungen):
Bis anhin wurden bei einer Nachzahlung nach Austritt fälschlicherweise noch Mehr- und Minderstunden gemäss den Einrichtungen der Arbeitsgruppe gebucht. Dies konnten wir nun beheben. Die Mehr- und Minderstunden werden nun bei einer Nachzahlung nicht mehr gebucht.

1.14.4 Easy Rapport Login | Personalstellen Gültigkeit

Task #11620 | 5060.000

Betrifft nur die Anwendung NSP (öffentliche Verwaltungen):
Mitarbeitende mit mehreren Personalstellen hatten in EasyRapport in gewissen Konstellation nicht die richtige Personalstelle für die Rapportierung zur Auswahl. Der Grund war, dass die Felder "Gültig von" und "Gültig bis" der Personalstellen beim EasyRapport Transfer nicht immer richtig berücksichtigt wurden. Dies haben wir nun verbessert.

1.15 Technische Partner- und Kunden-Informationen

1.15.1 Upgrade | Ersatz Schritt für Schritt Upgrade

Task #11757 | 5060.000

Neu ist es möglich von jeder Version ein Upgrade auf jede höhere Version durchzuführen, ohne Zwischenschritte zu machen. Bei der Installation einer höheren Version werden automatisch alle nötigen Upgrade-Schritte ausgeführt (AL; BC19 - BCxx). Selbiges gilt auch für C/AL (NAV2017 - BC14) wobei dort das Upgrade wie bisher durch das Öffnen der Organisation, Personalkarte oder durch manuelles Ausführen der Update Codeunit gestartet werden muss.

Wichtig: Bis hin zu Version 5058.000 muss weiterhin jede einzelne Version installiert und das Upgrade durchgeführt werden, erst danach kann eine beliebige höhere Version installiert werden.

1.15.2 Integration Events | SwS Process Payroll Report

Task #11740 | 5060.000

Beim Lohn abrechnen wurden zwei neue Events eingebaut, die für die Einführung eines neuen Kunden via dessen Partner benötigt wurden und im Standard verfügbar sind.

1.15.3 Events | Kostenrechnungsbuchung

Task #11513 | 5059.003

Die Codeunit 3009098 - SwS Cost Account Posting stellt neu drei Events zur Verfügung, mit denen das Standard-Verhalten der Kostenrechnungsbuchung durch unsere Partner angepasst werden kann:

- OnBeforePrepareForCostAccountPosting
- OnBeforePostCostJournalTempRecords
- OnBeforeWriteCostAccountRecord

1.15.4 Lohnabrechnung | Fehlermeldung Berechtigung

Task #11580 | 5059.002

Betrifft nur Kunden mit Basis-Lizenz in On-Prem Lösungen (Dynamics NAV 2018 / Dynamics NAV 2017 / Dynamics NAV 2016 / Dynamics NAV 2015 / Dynamics NAV 2013 R2 und Dynamics NAV 2013)

Mit dem Update 5059.001 wurde eine neue Funktionalität eingebaut, welche ermöglicht den Direct Registrierungs-text auf der Lohnabrechnung nicht anzudrucken.

Die Funktion, die für die Überprüfung zuständig ist, war jedoch im Plus Modul Bereich. Deshalb haben SwissSalary Kunden, welche die Basis Lizenz verwenden, beim Erstellen der Lohnabrechnung eine Fehlermeldung erhalten. Mit der Basis Lizenz kann SwissSalary Direct nicht genutzt werden.

Mit dem Hotfix 5059.002 wurde diese Fehlermeldung behoben und die Lohnabrechnung kann nun unabhängig von der Lizenz ohne Probleme erstellt werden.

1.15.5 Basis Lizenz | Fehlermeldung TimeMachine

Task #11648 | 5059.003

Dies betrifft ausschliesslich Kunden mit Basis-Lizenz in On-Prem Lösungen (Dynamics NAV 2018 / Dynamics NAV 2017 / Dynamics NAV 2016 / Dynamics NAV 2015 / Dynamics NAV 2013 R2 und Dynamics NAV 2013).

Bei der Erfassung einer Mutation in der TimeMachine wurde eine Fehlermeldung angezeigt und die Erfassung konnte nicht vorgenommen werden. Dieser Fehler ist behoben.

1.15.6 SwissSalary Store | Bankenstamm

Task #11457 | 5060.000

In der Tabelle Bankenstamm / Bankenverzeichnis wurde die Auswahl der Bankengruppen aktualisiert gemäss Vorgabe SIX Group.

2 Update 5060.000 (03.11.2022) | Systemadmin

2.1 SwissSalary-Website | Download der Objekte und App

Ich arbeite in der SaaS-Cloud von Microsoft Dynamics 365 Business Central (Online). Muss ich die Objekte auch herunterladen und installieren?

Nein.

Auf unserer Website finden Sie nur die Objekte und Apps für die installierten Versionen (onPremise). Sie können Ihre App direkt innerhalb der SaaS-Lösung [aktualisieren](#).

Kundenspezifische Anpassungen (sogenannte PTE per-tenant extensions) werden laufend und vor jedem Update durch uns geprüft. Diese sollten daher auch nach dem Update wie gewohnt zur Verfügung stehen und müssen durch Sie nicht aktualisiert werden.

Wie gelangen Sie in den Kundenbereich von SwissSalary (nur SwissSalary onPrem-Kunden- und Partner)?

Via <https://swissalary.ch> gelangen Sie auf unsere Homepage. Klicken Sie oben rechts auf Login.

Melden Sie sich mit Ihren firmenspezifischen Login-Daten (E-Mail) an. Danach wählen Sie den Knopf Update NAV (SwissSalary BC/NAV-Kunden) oder Update BAU (SwissSalary BAU-Kunden).

Es werden Ihnen jeweils die aktuellsten Updates und Hotfixes zum Download angeboten (SwissSalary onPrem).

Welche Dokumente können Sie zusätzlich herunterladen?

Nebst dem aktuellsten Update können jeweils die neusten QualityReleases (sofern vorhanden) heruntergeladen und im SwissSalary installiert werden. Somit sind Sie immer auf dem neusten Objektstand (empfohlen).

Die Bibliothek der aktuellen Handbücher und weiteren Informationen zu SwissSalary werden laufend erneuert und erweitert und via <https://docs.swissalary.ch> veröffentlicht.

Ebenfalls haben wir mit der Seite [SwissSalary Frequently Asked Questions \(FAQ\)](#) ein hilfreiches Nachschlageportal erstellt und führen dieses laufend weiter aus.

Wie wird eine Datei aus dem Internet heruntergeladen?

Ein Mausklick auf das entsprechende Icon und der Download beginnt (die Datei finden Sie anschliessend unter "Downloads")

Werde ich über die Neuerungen zu SwissSalary informiert?

Wir kommunizieren auf den verschiedensten Kanälen, z.B. Yammer (SwissSalary Partner Network), via Newsletter, Website und via News im Rollencenter.

Haben Sie Fragen zu unserer Website oder zum Download?

Kontaktieren Sie bitte Ihren Dynamics 365-Partner, schreiben Sie uns ein Mail an support@swissalary.ch oder rufen Sie unserer Hotline +41 (0)31 / 950 07 77 an. Wir beraten Sie gerne!

2.2 Updates und Hotfixes einlesen/aktualisieren

Diese Erläuterungen gelten nur für Kunden mit installierten Versionen (onPremise).

1. Downloaden Sie die Objekte gemäss den Beschreibungen im vorangehenden Kapitel.

WICHTIGE HINWEISE:

- ☐ Das Benutzer-Handbuch finden Sie unter <https://docs.swissalary.ch>.
- ☐ Stellen Sie sicher, dass auf Ihrem System mindestens die SwissSalary Version B5058.000 (BAU) / N5058.000 (BC/NAV) installiert ist. Kontrollieren Sie dies im SwissSalary unter -> Organisation.
- ☐ Bitte prüfen Sie mit Ihrem Dynamics 365-Partner, ob bei Ihnen kundenspezifische Anpassungen vorgenommen wurden. Diese würden bei einem Update ohne vorgängige Sicherung verloren gehen.

Falls eine SwissSalary Version kleiner als B5058.000 (BAU) / N5058.000 (BC/NAV) installiert ist, dann unterbrechen Sie die Installation und informieren Sie Ihren Partner oder unseren Support.

TIPP:

Wir empfehlen Ihnen, vor dem Update eine Datensicherung vorzunehmen. Dies sollte in der Regel nicht nötig sein, ist aber aus Sicherheitsüberlegungen sinnvoll.

2. Entzippen Sie die App-/Objekt-Datei mit WinZip.

3. Öffnen Sie Dynamics 365 Business Central / Microsoft Dynamics NAV und wechseln Sie mit Shift+F12 in den Object Designer (Extras -> Object Designer).

Nun sehen Sie sämtliche Objekte, welche bei Ihnen in der BC-/NAV-Datenbank vorhanden sind.

4. Wechseln Sie zu Datei -> Import.

5. Geben Sie den Pfad an, wo Sie die APP-/FOB-Datei gespeichert haben. Das System versucht nun, die Datei einzulesen.

6. Sie erhalten nun eine Info, welche Sie UNBEDINGT mit OK oder Nein bestätigen.

HINWEIS:

Öffnen Sie IMMER das Import Worksheet!

7. Das Import Worksheet wird geöffnet.

HINWEIS:

Klicken Sie hier UNBEDINGT auf REPLACE ALL! Klicken Sie anschliessend auf OK und der Einlesevorgang wird fortgesetzt!

Beim RTC-Client (ab NAV 2015) erscheint zusätzlich eine Meldung (diese bitte mit der Auswahl "Force" bestätigen).

Im RTC-Client (ab NAV 2015) wird automatisch eine Synchronisation verlangt; diese Meldung bitte auch immer mit JA bestätigen.

8. Die Objekte werden nun in Ihre Datenbank eingelesen. Nach erfolgreicher Installation erhalten Sie folgende Abschlussmeldung.

HINWEIS:

Wir empfehlen die SwissSalary Objekte nach dem Einspielen zu kompilieren (F11). Setzen Sie bitte in der Versionsliste einen Filter (F7) auf **SwS*** und stellen Sie sicher, dass auf der linken Seite "**All**" selektiert ist. Wir weisen darauf hin, dass möglichst der BC-/NAV-Service-Dienst neu gestartet wird. Dies kann in der Regel nur der Administrator mit entsprechenden Berechtigungen ausführen (bitte nur in Randzeiten ausführen, wenn keine User mehr eingeloggt sind).

WICHTIG:

Wir bieten im onPrem-Umfeld KEINE Unterstützung beim Import von Apps an. Bitte wenden Sie sich direkt an Ihren Dynamics 365-Partner.

9. Update-Prozess

Nachdem Sie die Objekte erfolgreich eingelesen haben, wechseln Sie bitte ins Hauptmenü bzw. Rollencenter von SwissSalary.

Klicken Sie auf den Menüpunkt Personal (Personalkarte). Das System beginnt automatisch mit der Update-Aktualisierung. Das Öffnen des Hauptmenüs für die Update-Aktualisierung sollte ausschliesslich von einem Mitarbeitenden mit Administrator-Rechten ausgeführt werden. Ansonsten kann das Update nicht aktualisiert werden. Sobald der Prozess erfolgreich durchgelaufen ist, erhalten Sie eine Vollständigkeits-Meldung.

Unter dem Rollencenter -> Organisation finden Sie eine Update-Historie, in welcher sämtliche, erfolgreich eingelesenen Update-Versionen historisiert werden.

Der Update-Aktualisierungsprozess muss zwingend nach jedem Update / Quality Release durchgeführt werden.

In der Excel Tabelle sehen Sie welche Objekte neu erstellt oder verändert wurden. Sie finden diese zusammen mit den Objekten im geschützten Partnerbereich auf unserer Website.

Erklärungen zu den Typen:

- 1 = Table
- 3 = Report
- 4 = Dataport
- 5 = Codeunit
- 6 = XMLport
- 7 = MenuSuite
- 8 = Page
- 9 = Query

Bei Unklarheiten informieren Sie bitte direkt Ihren Dynamics 365-Partner oder unseren Support.

2.3 Zugriffsrechte und Berechtigungen

Beschreibung der Berechtigungsrollen:

Gruppen ID	Name	Beschreibung
SWS-ALL	SwissSalary - All Users	Einzige Benutzerrolle, welche jedem SwissSalary-Benutzer zugewiesen werden muss. Mit der Funktion 'Lohn abrechnen' benötigt das System 'indirekte' Informationen über alle Mandanten (<i>Lizenzkontrolle, wie viele Mitarbeiter aktuell in der gesamten Datenbank abgerechnet werden. Selbstverständlich sieht der Lohnsachbearbeiter keine Daten von den eingeschränkten Mandanten</i>).
SWS-CONS / SWS INVOICING (nur SwissSalary BAU)	SwissSalary - Consortium SwissSalary - Invoicing	Diese Rolle wird für die Arbeit im ARGE-Modul verwendet. Mit dieser Berechtigungsrolle werden Vollzugriffe auf die ARGE-Posten und die ARGE-Buchungsjournale vergeben. Diese Rolle eignet sich für MitarbeiterInnen, welche in der Lohnbuchhaltung nur die ARGE bedienen dürfen.
SWS-EE-EDIT	SwissSalary - Edit Employees	Diese Rolle ist die klassische Zuweisung für den LohnsachbearbeiterIn, welche alle Funktionen innerhalb der Lohnbuchhaltung erfüllen muss. Der User kann Daten im SwissSalary mutieren, löschen, einfügen, jedoch keine Lohnstammdaten verändern.
SWS-EE READ	SwissSalary - Read Employees	Analog Rolle SWS-EE EDIT, mit der Ausnahme, dass Daten nur angesehen, jedoch nicht verändert werden können (<i>nur Leserechte</i>).
SWS-HR EDIT	SwissSalary - HR Edit Employee	Zusatzmodul PIS Personal-Informationen-System. Mit dieser Rolle können Daten im PIS mutiert, gelöscht und eingefügt werden.
SWS-HR READ	SwissSalary - HR Read Employee	Zusatzmodul PIS Personal-Informationen-System. Nur Leserechte.
SWS-HR SETUP	SwissSalary - HR Setup	Zusatzmodul PIS Personal-Informationen-System. Mit dieser Rolle können die Einrichtungen im PIS vorgenommen werden. Klassischer HR-Lohnadministrator.

<i>SWS-POST</i> (nur SwissSalary NAV)	SwissSalary - Posting	Gemäss der SOX-Richtlinien darf der Lohnsachbearbeiter nicht den 'Lohn verbuchen'. Diese Benutzerrolle kann einem Mitarbeiter in der FIBU zugewiesen werden, welcher ausschliesslich für das Verbuchen des Lohnes zuständig ist. WICHTIG: Dieser Mitarbeiter muss selbstverständlich im SwissSalary auch unter <i>Einrichtung -> Einrichtung -> Benutzer</i> oder in der <i>RTC-Version</i> unter <i>Verwaltung SwissSalary -> Benutzer</i> freigeschaltet sein.
<i>SWS-SETUP</i>	SwissSalary - Setup	Klassische Berechtigungsrolle für den Lohnadministrator
<i>SWS-SETUP-LIGHT</i>	SwissSalary - Setup Light	Gleiche Berechtigung wie SWS-SETUP mit der Einschränkung, dass keine Änderungen an den SwissSalary User vorgenommen werden können.
<i>SWS-ST EDIT</i>	SwissSalary - Edit Salary Type	Volle Zugriffe für die Bearbeitung der Lohnarten. Mit dieser Rolle können Lohnarten erstellt, mutiert und gelöscht werden.
<i>SWS-BUDGET-EDIT</i>	SwissSalary Budget - Edit	Diese Rolle wird verwendet, um Budgetstrukturen, FTE-Budgets, Budgets in Beträgen und Forecasts zu erstellen.
<i>SWS-BUDGET-READ</i>	SwissSalary Budget - Read	Diese Rolle wird verwendet, um Budgetstrukturen FTE-Budgets, Budgets in Beträgen und Forecasts zu lesen.
<i>SWS-BUDGET-SETUP</i>	SwissSalary Budget - Setup	Diese Rolle wird verwendet, um Einrichtungen im SwissSalary Budget Modul vorzunehmen. Klassische Berechtigungsrolle für Lohnadministratoren.
<i>SWS-KLE EDIT</i>	SwissSalary KLE - Edit	Mit der Rolle können KLE-Cases bearbeitet werden. Wenn diese Rolle vergeben wird, muss auch die Rolle SWS-EE-EDIT oder SWS-EE-READ vergeben werden.

Nach jedem Update/PreUpdate müssen die modifizierten Berechtigungsrollen im SwissSalary angepasst werden (*Neue Tabellen-Zugriffe etc.*)

WICHTIGER HINWEIS:

- ☐ Falls Sie in den *Standard "SWS-*" -Berechtigungsrollen* individuelle Anpassungen vorgenommen haben, bedenken Sie bitte, dass diese durch das automatische Einlesen der "Standard"-Rollen überschrieben werden.
- ☐ Fügen Sie diese neuen Tabellen unbedingt den entsprechenden Berechtigungsrollen zu, bevor Sie das System für die Benutzer wieder freigeben!

Der Einlesevorgang für die Standard Rollen wird via *Rollencenter -> Organisation* gestartet. Hier können Sie mit einem Klick "Alle Store Updates installieren".

Bei kundenspezifischen Rollen wählen Sie im *Register Optionen* den entsprechenden Pfad für die ZIP-Datei und bei *Richtung* wählen Sie *Import*. Anschliessend klicken Sie auf *OK*, die Benutzer-Standardrollen sind im SwissSalary angepasst.

Falls Sie in unseren Standard-Benutzerrollen Änderungen erfasst haben bzw. die Benutzerrollen manuell nachpflegen möchten, können Sie dies unter oder unter *Extras -> Sicherheit -> Rollen* tun. Klicken Sie auf die entsprechende Rolle und fügen Sie die neuen Tabellen unter *Rolle -> Zugriffsrechte* hinzu. Im RTC-Client finden Sie diese Einrichtung unter *Abteilungen -> Verwaltung -> IT-Verwaltung -> Allgemein -> Berechtigungssätze*. Falls Sie Fragen zu diesen Einrichtungen haben, kontaktieren Sie Ihren zuständigen Partner.

Folgende Tabellen wurden neu erstellt und müssen den entsprechenden Rollen hinzugefügt werden (*falls bereits verwendet und für Firmen, welche nicht mit den Standard-Berechtigungen arbeiten*):

Update Version	Table No.	Lösung	Table Name
5060.000	3049216	All	SwS Secret Value
5060.000	3049217	All	SwS Upgrade Tag
5060.000	3049218	All	SwS Upgrade Tag Backup
5060.000	3049219	All	SwS Document Rectificate
5060.000	3049221	All	SwS ELM Dialog
5060.000	3049222	All	SwS ELM Dialog Line

SwissSalary Rollcenter

Jedes BC-/NAV-Modul kennt ein eigenes Rollcenter. SwissSalary hat dafür die Page 3009252 SwS Payroll Role Center entwickelt. Wir empfehlen Ihnen, mit diesem Rollcenter im Lohnbereich zu arbeiten. Sie können das Rollcenter zudem importieren (XML-Datei liegt den Update-Objekten bei).